Ressort: Gesundheit

Bundesregierung verschärft Kampf gegen resistente Keime

Berlin, 03.02.2017, 07:17 Uhr

GDN - Die Bundesregierung verschärft ihren Kampf gegen resistente Keime. Wie das Nachrichtenmagazin "Focus" berichtet, stellt Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU) vier Millionen Euro bereit: Sie fließen in sieben Forschungsprojekte des Förderschwerpunkts "Antibiotika-Resistenzen und nosokomiale Infektionen".

Bis heute seien viele Bürger zu wenig mit der Wirkung von Antibiotika vertraut. Forscher der Universität Rostock bekämen daher etwa eine Million Euro, um zu untersuchen, wie die Kenntnisse über den richtigen Umgang mit Antibiotika zu verbessern sind. "Es kann niemanden kalt lassen, dass immer mehr Menschen weltweit an Keimen sterben, die gegen Antibiotika resistent sind", sagte Gröhe. "Wir müssen Antibiotika-Resistenzen entschlossen bekämpfen - national und international." Der Förderschwerpunkt "Antibiotika-Resistenzen und nosokomiale Infektionen" ist Teil der groß angelegten Deutschen Antibiotika-Resistenzstrategie ("DART 2020"). Bundesgesundheitsministerium, Ernährungs- und Bildungsministerium haben sie gemeinsam entwickelt. Das Bundeskabinett hat sie 2015 verabschiedet.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-84780/bundesregierung-verschaerft-kampf-gegen-resistente-keime.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619